

**Mitgliederversammlung  
des StadtSportverbandes Lippstadt  
am 27.05.2014 im Vereinsheim des SV Lippstadt 08 e. V.**

**TOP 1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit**

Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden Karl Brüggelolte um 19.30 Uhr.  
Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung. Keine Einwände seitens der Versammlung.  
Es waren 43 Personen von 75 Mitgliedsvereinen anwesend. Anträge zur Tagesordnung lagen nicht vor.

**TOP 2 Wahl eines Protokollführers**

Im Zusammenhang mit Ihrem Arbeitsverhältnis beim SSV wurde Christine Senk zur Protokollführerin vorgeschlagen und von der Versammlung gewählt.

**TOP 3 Jahresberichte des geschäftsführenden Vorstandes**

1. Vorsitzender

Karl Brüggelolte gab den Bericht über die Tätigkeiten des Vorstandes im Jahr 2013. Er berichtete, dass 2013 ein sehr arbeitsintensives Jahr für den SSV-Lippstadt war. Für Außenstehende sei es vielleicht nicht so erkennbar gewesen, aber der SSV war in vielen Sportthemen ein gefragter Ansprechpartner für Politik und Verwaltung. Nicht alle Themen gingen im Detail an die Öffentlichkeit und trotz Themenvielfalt gab es nur zwei öffentliche Sportausschusssitzungen. Dafür gab es umso mehr interne Sitzungen und Treffen. Er betonte, dass der SSV seine Einflussmöglichkeiten auf die Lippstädter Sportpolitik intensiv und zu Wohle der Lippstädter Sportvereine sowie der Sport treibenden Bevölkerung genutzt habe.

Anschließend berichtete Karl Brüggelolte über die wichtigsten Themen aus dem Sportpolitischen:

- Preisgestaltung Kombibad. 2/3 der Bruttokosten trägt die Stadt, 1/3 die Vereine.
- Moderate Reduzierung Fußballplätze.
- Ausbau Lipperbruchbaum und Aufrüstung Waldschlößchen für die Regionalliga.
- Forderung nach einer großen Dreifach-Mehrzwecksporthalle.
- Moderate Erhöhung der Sporthallenentgelte.
- Den Neubau der Skateranlage und der Bikeanlage am Jahnplatz wurde seitens des SSV positiv begleitet.
- Weiterhin die bekannt gute städtische Förderung der Sportvereine für ihre Anlagen, für Sporthallenrenovierungen sowie die Sportplatzpflege. Hier gab es keine Abstriche wie in anderen Kommunen. Zu erwähnen sei auch der erhöhte Zuschuss für die Arbeit des SSV, speziell für das Büro.

Karl Brüggelolte ist der felsenfesten Meinung, dass diese Themen von Einzelpersonen oder einzelnen Vereinen nicht so erfolgreich hätten durchgesetzt werden können, wie es ein Sportverband mit sachkundiger Stimme u. a. im Sportausschuss machen kann.

Neben den Aufgaben in der Sportpolitik wurden seitens des SSV wieder die bekannten Großveranstaltungen „Abend des Sports“ mit der Stadt Lippstadt und die „Fußball-Hallensstadtmeisterschaften“ mit dem Ausrichter Blau-Weiß Lipperbruch erfolgreich durchgeführt. Beide Veranstaltungen seien sehr gut besucht gewesen. Ein besonderer Dank ging an den Hauptsponsor, für beide Veranstaltungen, der Sparkasse Lippstadt.

Veranstaltungen der angeschlossenen Vereine wurden seitens des SSV, so weit wie möglich, unterstützt. Es wurden z. B. Pokale gestiftet und Einladungen zu verschiedenen Veranstaltungen angenommen. Mehrere Termine gab es mit dem KSB Soest, mit der Verwaltung, u. a. auch mit dem für den SSV nicht zuständigen Bereich „Familie, Schule und Soziales“ sowie mit politischen Organisationen. Außerdem nahm der SSV neben den Sportausschusssitzungen auch an wichtigen Ratssitzungen teil. Daneben gab es Sitzungen des Geschäftsführenden- und des Gesamt-Vorstandes. Hier war der SSV erstmals nicht mehr auf Gaststätten angewiesen, sondern nutzte dauerhaft den Sitzungsraum der Stadtverwaltung in der Geiststraße 2. Seit Januar 2013 konnte der SSV ein eigenes Büro in der Geiststraße 2 beziehen.

### Geschäftsführer

Wolfram Schlimme richtete in seinem Bericht einen Dank an den SV Lippstadt 08 für die Nutzung der Räumlichkeiten. Danach gab er eine Zusammenfassung über die Mitgliederentwicklung in den Vereinen. Am 31.12.2013 waren 75 Vereine Mitglied im SSV. Die Mitgliederzahlen gingen im Vergleich zum Vorjahr um 169 auf jetzt 24.244 zurück. Ein deutliches Minus sei auch bei den Jugendlichen festzustellen. Wolfram Schlimme betonte, das nun die geburtenschwachen Jahrgänge langsam durchschlagen würden, was sich in den nächsten Jahren noch heftiger auswirken würde. Bei der Übersicht der mitgliederstärksten Sportarten, sei Fußball, wie auch in den vergangenen Jahren, bei weitem mit Abstand dominierend.

Aus der SSV-eigenen Jugendförderung erhielten 2013 zwei Vereine Zuschüsse von insgesamt 300 €.

### Kassierer

Wilfried Piepenbreier verlas den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2013. Das Gesamtvermögen des SSV erhöhte sich um 649,59 € auf 13.337,45 €. Hierzu gab es keine Fragen aus der Versammlung.

### Sportjugend

Andrea Winkelkemper gab einen kurzen Bericht über die vorausgegangene Jugend-Mitgliederversammlung und die Wahlen. Sie informierte die Anwesenden, dass sie für die Vorsitzende in der Sportjugend nicht mehr kandidiert habe. Da sich keine Bewerber gefunden haben, ist eine Wahl nicht erfolgt. Karl Brüggelolte dankte ihr für das gezeigte Engagement und überreichte ihr unter dem Beifall aller Delegierten einen Blumenstrauß.

## **TOP 4 Bericht der Kassenprüfer**

Andreas Wolter gab den Bericht über die Kassenprüfung. Die Kasse wurde am 19.05.2014 geprüft, es ergaben sich keine Beanstandungen.

## **TOP 5 Entlastung des Vorstandes**

Kassenprüfer Andreas Wolter beantragte die Entlastung des Vorstandes. Dieser wurde von der Versammlung einstimmig entlastet.

## **TOP 6 Wahlen**

Lt. Satzung in geraden Jahren für jeweils 2 Jahre: 1. Vors., Kassierer, 2 Beisitzer, 1 Kassenprüfer

Zu Beginn der Wahlen erklärte der bisherige Vorsitzende, dass er nach 25 Jahren im Hauptvorstand und de facto über 20 Jahre Vorsitzender für eine weitere Wahlperiode nicht zur Verfügung steht. Ihm habe die Arbeit Spaß gemacht, aber es sei an der Zeit, eine Nachfolgeregelung zu finden, es gebe keinen bestimmten Anlass für diese Entscheidung, er sei einfach amtsmüde. Das Thema sei im SSV-Vorstand im März d.J. angesprochen worden, leider habe sich aus diesem Gremium und auch in bereits stattgefundenen Gesprächen mit verschiedenen Personen bisher kein Kandidat ergeben.

1. 1. Vorsitzender - Auch aus der Versammlung ergaben sich keine Vorschläge:  
K. Brüggelolte schlug deshalb vor, die Wahl auszusetzen, er würde die Position vorläufig kommissarisch besetzen, da ihm an einer sinnvollen Übergabe gelegen sei.
2. Kassierer – Vorschlag: Wiederwahl Wilfried Piepenbreier - einstimmig gewählt  
Wilfried Piepenbreier nimmt die Wahl an.
3. Beisitzer - Vorschlag: Wiederwahl Karl-Heinz Rickmann - einstimmig gewählt  
Karl-Heinz Rickmann nimmt die Wahl an
4. Beisitzer - Vorschlag: Wiederwahl Oliver Ortmann - einstimmig gewählt  
Oliver Ortmann nimmt die Wahl an
5. Kassenprüfer - Vorschlag Thomas Rasch, VFL Hörste - einstimmig gewählt  
Thomas Rasch nimmt die Wahl an.

## **TOP 7 Aktuelles**

Wolfram Schlimme betonte, das sich die Einrichtung des eigenen Büros in der Geiststraße als ungemein wichtig für die Sportvereine erwiesen hätte. Er forderte die Delegierten auf, sich nicht immer erst an den 1. Vorsitzenden zu wenden, sondern das Büro verstärkt zu nutzen und sich an die Bürokraft, Christine Senk, zu wenden. Er sagte, dass es wichtig sei, einen Standort in Lippstadt vor Ort für den Sport zu haben.

Zum Abend des Sports gab Karl Brüggelolte einen Bericht. Im Jahr 2013 war der TSC-Castell der ausrichtende Verein. Es war ein erfolgreicher Abend und das Stadttheater war gut besucht. Auch mit dem neuen Moderator, Herrn Hans-Joachim Meyer, war man sehr zufrieden. Nächster Termin für den Abend des Sports ist Freitag, 27.03.2015, 19.00 Uhr, im Stadttheater. Vereine die Interesse an der Ausrichtung haben oder einen Programmpunkt übernehmen möchten, melden sich bitte bis zum 30.08.2014 in der Geschäftsstelle des SSV. Eine Aufführung wird seitens der Lebenshilfe gestaltet.

Georg Petermeier gab einen Bericht zu den Fußball-Hallenstadtmeisterschaften 2013. Zunächst ging sein Dank an den ausrichtenden Verein Blau-Weiß Lipperbruch, deren Organisation mehr als vorbildlich gewesen sei. Er informierte die Anwesenden, dass nun auch die organisatorischen Kontrollmechanismen seitens des SSV greifen würden. Nächster Ausrichter wird Grün-Weiß Benninghausen sein. Das Turnier findet am 03./04. Januar 2015 in der Sporthalle des Lippe-Berufskolleg statt. Herr Langer, 1. Vorsitzender von Grün-Weiß Benninghausen, lud alle Anwesenden herzlich ein. Da im vergangenen Jahr die Einrichtung eines Live-Tickers seitens Wolfram Schlimme mehr als erfolgreich war (ca. 5000 Klicks) wird es diesen auch im nächsten Jahr wieder geben.

Karl-Heinz Rickmann gab einen Bericht aus dem Sportausschuss. Die Bemühungen seitens des SSV seien sehr erfolgreich gewesen. Der Rat der Stadt Lippstadt im Haushalt 2014 habe einstimmig für Planungskosten der neuen 3-fach-Mehrzwecksporthalle 50.000 € bereitgestellt. Damit wurde ein wichtiges Signal des politischen Willens zur Realisierung der von vielen Sportvereinen geforderten zusätzlichen großen Sporthalle gegeben. Er machte nochmals deutlich, dass der SSV für eine 3-fach-Mehrzwecksporthalle steht und bat die Vereine dies auch weiterhin positiv zu begleiten. Im Hinblick darauf, dass Karl Brüggelolte als 1. Vorsitzender auf Dauer nicht mehr zu Verfügung stehen wird, werden er und Georg Petermeier die Vereins-Interessen im Sportausschuss vertreten.

Zum erweiterten Führungszeugnis für Übungsleiter und Betreuer von Kindern und Jugendlichen informierten Andrea Winkelkemper und Georg Petermeier. Sie machten deutlich, dass die Zuständigkeit hierfür, aufgrund rechtlicher Fragen, beim Jugendamt Lippstadt liege. Ende Juni/Anfang Juli wird es seitens der Stadt Lippstadt eine Informationsveranstaltung geben zu der alle Vereine eingeladen werden. Georg Petermeier wies die Anwesenden darauf hin, dass diese Veranstaltung im Hinblick auf die Wichtigkeit für die Vereine, eine Pflichtveranstaltung sein sollte. Informationen zum erweiterten Führungszeugnis findet man auf der Homepage des SSV-Lippstadt, des KSB-Soest, sowie beim Jugendamt.

## **TOP 8 Verschiedenes**

Karl Brüggelolte informierte, dass am 28. und 29.06.2014 die Westfälischen Landesmeisterschaften im Volleyball am Lippe-Berufskolleg ausgetragen werden. Ausrichter der Veranstaltung ist SUS-Cappel.

Die Frage seitens Karl Brüggelolte, ob Gruppenhelfer-Ausbildungen zukünftig auch in Lippstadt angeboten werden sollten, fand große Resonanz. Der SSV wird sich hierum bemühen.

Keine weiteren Fragen.

## **Der Vorstand schließt die Versammlung um 21.10 Uhr.**

Für die Richtigkeit

Karl Brüggelolte  
1. Vorsitzender (kommissarisch)

Christine Senk  
Protokollführerin